

## MEDIENMITTEILUNG, 21. FEBRUAR 2019 SHL SCHWEIZERISCHE HOTELFACHSCHULE LUZERN



Web  
shl.ch – deutsch  
shl.ch/en – englisch

[Facebook](#)  
SHLLuzern

[Instagram](#)  
@shl\_luzern

[LinkedIn](#)  
Schweizerische Hotelfachschule Luzern

[Twitter](#)  
@shlluzern

[YouTube](#)  
Schweizerische Hotelfachschule Luzern SHL

## **DIE SHL WIRD INTERNATIONALER - UND GRÖSSER**

**Der SHL Schweizerischen Hotelfachschule Luzern steht eine spannende Zeit bevor. Im September lanciert die SHL den englischen «Bachelor of Science in Hospitality Management» in Kooperation mit der Hochschule Luzern (HSLU), im Juli beginnt die erste Phase des Campus-Ausbaus und bereits im Frühherbst werden weitere Aus- und Weiterbildungsprogramme angeboten.**

### **Luzern mausert sich zum «Hub»**

Der «Bachelor of Science (BSc) in Hospitality Management» ist einer von zwei akademischen Hotelmanagement-Abschlüssen in der Schweiz, welcher sowohl von der Schweizerischen Eidgenossenschaft anerkannt ist, als auch den Bologna Richtlinien entspricht. Das Studium wird in einer exklusiven Kooperation zwischen der SHL Schweizerischen Hotelfachschule Luzern und der Hochschule Luzern (HSLU) angeboten und baut auf dem European Credit Transfer System (ECTS) auf, was eine weltweite Anerkennung garantiert.

In ähnlicher Konstellation können bereits heute SHL Studierende und Absolventen/-innen den BSc in Deutsch machen. Die Partnerschaft zwischen der SHL - mit ihrer ausgewiesenen Kompetenz in der Hotelmanagement Ausbildung - und der HSLU - mit ihrem vielseitigen Angebot in der Tourismusausbildung - ist nicht nur ein Meilenstein für beide Schulen, sondern auch von grosser Bedeutung für den Ausbildungsstandort Luzern. Studierenden aus der Schweiz wie auch aus dem Ausland wird in der Stadt am Vierwaldstättersee eine Top-Ausbildung geboten, welche in dieser Form in der Deutschschweiz einmalig ist.

### **Hermann Bieder würde sich freuen**

Als Hermann Bieder, erster SHL Direktor im Jahre 1909, die ersten 164 ambitionierten und begeisterten «Junghoteliere» an der Schule begrüßte, waren bereits einige internationale Studierende mit dabei. In den SHL Geschichtsbüchern ist zu lesen, wie wichtig ihm eine vielseitige Studentenschaft war. Im Weiteren ist das Angebot des englischen Bachelor-Studiums für Studierende aus aller Welt ein logischer Schritt und das zweite Kapitel der internationalen SHL Erfolgsgeschichte, welche 2010 mit verschiedenen Beratungs- und Schulungs-Projekten in diversen Ländern ihren Lauf nahm.

Von der Weiterentwicklung der Internationalität an der SHL profitieren deren Studierende und Dozierende gleichermassen. «Es war schon immer das Bestreben der SHL, junge Talente mit Begeisterung und durch eine hochwertige Ausbildung auf die Anforderungen an Führungskräfte in der Hotellerie vorzubereiten», sagt SHL Direktorin Christa Augsburg. Internationalität ist dabei ganz klar eine Schlüsselkompetenz. Das neue internationale Flair, ein weltweites Netzwerk, der Ausbau an internationalen Karrieremöglichkeiten sowie die Erfahrungen mit unterschiedlichen Kulturen sind nur einige der vielen Vorteile für die SHL Studierenden.

### **Ein umfangreiches Portfolio**

Kernkompetenz der SHL ist und bleibt, zukünftige Hotelmanager auszubilden. Um aber der Weiterentwicklung der Schule neue Möglichkeiten zu eröffnen, werden ab Herbst 2019 zusätzliche Aus- und Weiterbildungsprogramme angeboten. Und bereits im Sommer wird mit der ersten SHL Summer Academy für den jüngsten «Nachwuchs» gesorgt. Jugendliche aus der ganzen Welt werden während einer Sommerwoche live an der SHL «Hospitality Luft» schnuppern.

Auch die Nachfrage nach Schulungen, Trainings und Beratungen ist steigend. Unternehmen aus Hotellerie, Gastronomie und ganz unterschiedlichen Branchen wenden sich an die SHL, um von deren Wissen, Erfahrung und Kompetenzen zu profitieren. «In vielen Branchen gewinnt die Service- und Kundenorientierung immer mehr an Bedeutung», erklärt Timo Albiez, Stv. Direktor. Hier kann die SHL aus den Arbeitsfeldern der Hotellerie viele Analogie ziehen und praxisnahe, attraktive Trainings anbieten, die beispielsweise auf die Anforderungen von Banken, Versicherungen oder Autohersteller ausgerichtet sind.

### **Das «Luxusproblem» der SHL**

«Wir wollen unseren Studierenden die höchstmögliche Flexibilität bei der Studienplanung bieten», so Christa Augsburg über den Anspruch der SHL. Über die vielen jungen Talente, welche sich für ein Studium an der SHL entscheiden, freut sie sich sehr und ergänzt: «Wir sind bestrebt, für alle Interessierten Studienplätze anzubieten.»

Ein anderer wesentlicher Grund für den geplanten Ausbau ab Sommer 2019 ist die Weiterentwicklung der Infrastruktur, die den Studierenden eine tolle, moderne und inspirierende Lernumgebung bieten soll. Die Ausbildungsküche wird erweitert und erhält ein neues Design, es wird neue Verpflegungsangebote geben, Klassenräume werden vergrössert und neu gestaltet und die Zimmer für die Studierenden entsprechen nach dem Ausbau einem Hotelzimmer Standard.

Ergänzend dazu werden externe Schulungsräume im Schweizerhof Annex zugemietet, damit Studierende den zeitlichen Ablauf ihres Studiums nach persönlichen Wünschen gestalten können.

### **Über die SHL**

SHL Schweizerische Hotelfachschule Luzern ist seit 1909 die praxisorientierte, innovative Ausbildungsinstitution, die jungen, erfolgsorientierten Studierenden den Weg in die nationale und internationale Hotellerie und Gastronomie öffnet. Als eine von zwei Original Schweizer Hotelfachschulen hat die SHL die Hotelmanagement Ausbildung in der Schweiz stark mitgeprägt. Absolventinnen und Absolventen der SHL bekleiden Führungspositionen in der Hotellerie, Gastronomie und in weiteren Dienstleistungsbranchen in der Schweiz sowie international. Am SHL Campus in Luzern sind jährlich rund 700 Studierende, das weltweite Netzwerk zählt über 10'000 Alumni.

### **Beilagen**

Bilder SHL

Artikel Wine & Dine: Wine & Dine à la SHL

Artikel SHL Karrieretag: Wo Talent und Talentsucher sich treffen

### **Medienkontakt**

SHL Communication

Nicole Martin

Tel: 079 632 78 77

Mail: nicole.martin@shl.ch